

Der Werratalverein wird 100 Jahre alt!

Am 10. Juni 1883 wurde der Werratalverein gegründet. In der Gründungsversammlung am Nachmittag jenes Tages im Saale des damaligen Gasthauses Bödicker am Stad in Eschwege traten ihm 100 Mitglieder bei. Aus dem Gründungsprotokoll entnehmen wir: „Herr Amtsgerichtsrat Amelung (Abterode) schlägt (hierauf) als Ort des Vereins Eschwege und als Central-Ausschuß Herrn Bürgermeister Gebhard als Präsidenten, Dr. Pontani als Geschäftsführer und Koch sen. als Kassierer vor. Der Vorschlag erleidet keinen Widerspruch und ist demgemäß angenommen. Die Herren Gebhard und Pontani nehmen die ihnen übertragenen Ämter an, für Herrn Koch sen. gibt Herr Koch jun. die zuzugende Erklärung ab“.

Als Vereinsgebiet wurde „das untere Stromgebiet der Werra“ bestimmt, über die Ziele des Vereins lesen wir in den Statuten des Werratalvereins von 1883 im Paragraphen 1:

§. 1.

Der unter dem Namen „Werrathal-Verein“ bestehende Verein bezweckt einerseits den Besuch des Stromgebietes der unteren Werra durch Aufstellung von Wegweiskern, Verbesserung der Wege, Herstellung von Aussichtspunkten und Ruheplätzen zu erleichtern und annehmlicher zu machen, andererseits die Kenntnis der Gegend in naturwissenschaftlicher, historischer und topographischer Beziehung zu befördern und durch Vorträge, geistliche Zusammenkünfte und gemeinschaftliche Exkursionen, überhaupt durch Wort und Schrift das Interesse für die Gegend anzuregen und rege zu erhalten.

In Anlehnung an den schon bestehenden Rhön-Club wurden auch als Namen „Werra-Club“ und „Meißner-Club“ erwogen. Die Bezeichnung Werratalverein aber hatte den genauesten Bezug zum Vereinsgebiet, so daß sich Gleichgesinnte durch nunmehr 100 Jahre unter diesem Namen für die Erschließung und Erhaltung der engeren Heimat unermüdet eingesetzt und viel Gutes bewirkt haben.

Über die Geschichte des Werratalvereins und seiner „Sektionen“, später Zweigvereine genannt, wird an anderer Stelle ausführlich berichtet werden.

Als Vorsitzender der Hauptleitung des Werratalvereins rufe ich Sie auf, den Geburtstag der Hauptleitung und der Zweigvereine in diesem und im nächsten Jahr gebührend zu begehen.

Die Vereinszeitschrift „Das Werraland“ wird sich ganz dem Vereinsjubiläum widmen. Dieses Heft steht unter dem Thema „Heimat - Werratal“. Heft 2 widmet sich dem Thema „Vereinsgeschichte und Wanderungen“; es wird etwas umfangreicher als gewohnt sein und geschichtliche Rückblicke aller bestehenden Zweigvereine enthalten. Heft 3 beschäftigt sich dann vorwiegend mit dem Thema Naturschutz. In ihm wird auch zu lesen sein, wie früh sich der Werratalverein schon mit Fragen des Naturschutzes beschäftigt hat. Heft 4 soll Beiträge über Mundarten und Brauchtum aus dem Werratal enthalten. Alle 4 Hefte zusammen dürften im Laufe der Zeit einen besonderen Wert gewinnen.

Allen Vereinsmitgliedern gilt an der Schwelle eines neuen Vereinsjahrhunderts mein freundlicher Gruß. Erweisen wir uns des in 100 Jahren vor uns Geleisteten nicht unwürdig! Stabilisieren und entwickeln wir den Werratalverein auch in der uns übertragenen Zukunft.

Frisch auf
Otto Bevern
1. Vorsitzender

Programm für die Festwoche

29. Mai, 11.15 Uhr: Eröffnung einer Ausstellung mit Werken einheimischer Maler im Rittersaal des Landgrafenschlosses.

15.00 Uhr: Eröffnungswanderung auf dem Rundweg Nr. 3 um die Leuchtberge.

1. Juni, 19.00 Uhr: Ton-Bild-Schau »Wandern in Bild und Ton« im Filmraum der neuen Beruflichen Schule am Südring.

4. Juni, vormittags: Sternwanderung aller Zweigvereine zum Pontani-Ehrenmal oberhalb Vockerode; Eintreffen dort 11.00 Uhr. Musikalische Umrahmung: Bläsergruppe und Singkreis Hotzler. Ansprachen: 1. Vorsitzender Otto Bevern und ein Vertreter der Familie Pontani.

16.00 Uhr: Kranzniederlegung an den Gräbern der ehemaligen Vorsitzenden Dr. Pontani, Engelhardt, Stietz, Dr. Beuermann, Schein und Dr. Thom.

20.00 Uhr: Geselliger Abend des Zweigvereins Eschwege in der Stadthalle.

5. Juni, 10.30 Uhr:

Festveranstaltung in der Stadthalle Eschwege

Programmfolge:

Musikstück Werra-Meißner-Orchester

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Musikstück Werra-Meißner-Orchester

Grußworte des Schirmherrn

Grußworte der Gäste

Liedvortrag MGV Concordia

Festvortrag Dr. Mogge

Liedvortrag MGV Concordia

Dankesworte des 1. Vorsitzenden

Musikstück Werra-Meißner-Orchester

Wie im Vorwort unseres 1. Vorsitzenden angekündigt, sollen die vier Hefte des Jubiläumsjahres jeweils unter bestimmte Themen gestellt werden. Die in diesem Heft fehlenden Berichte der DWJ werden dafür umso ausführlicher in Heft 2 erscheinen. Auf das "Tagebuch" müssen wir diesmal verzichten, um die Fülle des Stoffes unterbringen zu können. Wir bitten unsere Leser um Verständnis.